

Presseauschuß, ein Damenauschuß unter Führung von Frau Dr. Stresemann, Programmauschuß und der Finanzauschuß, der unter Leitung des Reichsministers a. D. Graf Kanitz steht. Die gesellschaftlichen Veranstaltungen, die den Kongreß umrahmen, werden durch einen Auschuß unter Vorsitz von Direktor Herbert Gutmann bearbeitet.

Am Eröffnungstage des Kongresses werden sich die Tore der Ausstellungshallen am Kaiserdamm öffnen, um den Besuchern des Kongresses die deutsche Reklamearbeit in einer besonderen »Reklameschau« vor Augen zu führen.

Die International Advertising Association, die den Kongreß veranstaltet, umfaßt drei Blocks, den amerikanischen, den englischen und den kontinentalen, der für den Weltkongreß dieses Jahres der Gastgeber ist. Der Zweck des Kongresses liegt vor allem in dem Austausch beruflicher Erfahrungen und in der Darstellung der die Fachleute am meisten interessierenden Themen des Reklameswesens, über die die hervorragendsten Vertreter der einzelnen Gebiete Vorträge halten werden. Darüber hinaus aber ist ein solcher Kongreß von allergrößter Bedeutung für die Wirtschaftsverbindungen der im Verband vertretenen Länder untereinander. Um sich ein Bild von der Macht zu verschaffen, über die z. B. die amerikanischen Vertreter, die nach Berlin kommen werden, verfügen, muß man sich einige Zahlen vor Augen führen. Es erscheinen in Amerika

2 500 Tageszeitungen mit 40 Mill. Exemplaren,
700 landwirtschaftliche Zeitschriften,
300 Kinderzeitschriften,

15 000 neue Bücher jährlich, die einen Druckpapierkonsum von 1 Million Tonnen benötigen. Die Zeitungen verbrauchen etwa 1 500 000 Tonnen. Die Auflage der monatlich erscheinenden Zeitschriften beträgt 95 Millionen, die der Wochenblätter 55 Millionen Exemplare, dazu kommen noch etwa 20 Millionen Exemplare periodisch erscheinender Publikationen. Alle diese Zeitungen, Zeitschriften und Bücher sind mit Reklame versehen, und auf ihre Herstellung üben die Reklamefachleute ihren Einfluß aus.

Wenn man diese Zahlen in ihrer ganzen Bedeutung zu würdigen weiß, so kann man ermessen, welche ungeheure Bedeutung dieser Kongreß nicht nur für Berlin, sondern für ganz Deutschland hat. Deutschland steht in den nächsten Monaten im Vordergrund aller Reklameklubs Amerikas, Englands und des Kontinents, und dieses Interesse dehnt sich gleichmäßig über das ganze Reich, seine

industrielle und kommerzielle Entwicklung aus. Es ist daher verständlich, daß sich die führenden Männer der deutschen Wirtschaft, des Handels und der Politik zusammengefunden haben, um in enger Zusammenarbeit mit den deutschen Reklameverbänden den Kongreß so vorzubereiten, daß einmal die Kongreßarbeit selbst reibungslos vonstatten gehen kann, daß aber darüber hinaus den Besuchern ein überzeugender Eindruck von der Arbeit Deutschlands in der Weltwirtschaft übermittelt wird.

Besonders wichtig ist es für das ganze Reich, daß im Anschluß an den Berliner Kongreß Sternfahrten durch Deutschland unternommen werden, bei denen die auswärtigen Kongreßteilnehmer in verschiedenen Reisen durch Deutschland geführt werden, um die Schönheit des Landes, aber auch die wirtschaftlich wichtigen Städte und deren Unternehmungen kennenzulernen.

Aus der Vorbereitung dieser Reisen wird man erkennen, daß die Kongreßleitung in Berlin den Weltreklamekongreß keinesfalls als eine Angelegenheit ansieht, die ausschließlich Berlin interessiert, sondern, daß sie die Beteiligung aller deutschen Provinzen und Städte auf das Lebhafteste erwünscht.

Die besten

Reklame-Ideen

bleiben oft ungenutzt, weil die verfügbaren Mittel zu deren Durchführung nicht ausreichen. — Die Verbindung mit einer Druckerei, die mit modernsten, rationell arbeitenden Spezialmaschinen eingerichtet ist, wird Ihnen die Durchführung mancher Idee, zu der Ihnen von Ihrer Geschäftsleitung nicht die sonst erforderlichen Mittel bewilligt werden, überhaupt erst ermöglichen. Wenn Sie Broschüren, Kataloge usw. in hohen Auflagen gebrauchen, tun Sie gut daran mein Angebot einzuholen. Meine Erzeugnisse vereinigen beste Qualität mit denkbar mäßigem Preis.

E. HECKENDORF, BERLIN SO36

Buchdruck, Offsetdruck, Buchbinderei

Gegründet 1873